

Lawinenlagebericht Bayern

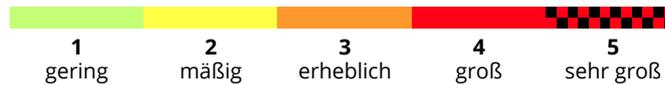
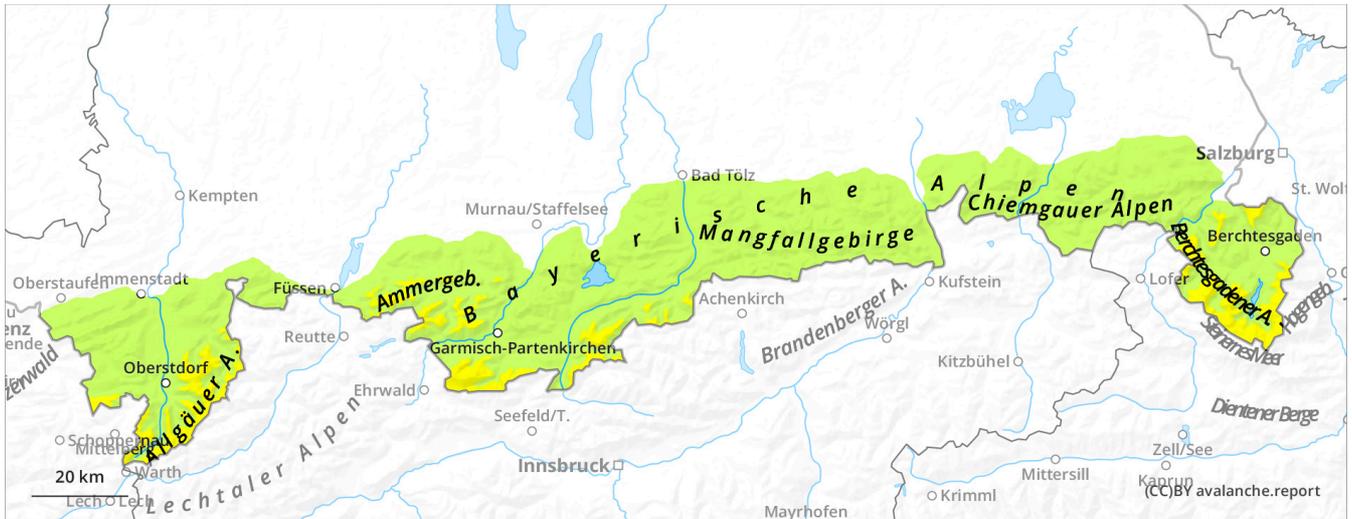
Dienstag, 22. April 2025

Veröffentlicht am 21.04.2025, 17:00:00

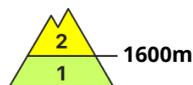
Gültig von 21.04.2025, 17:00:00 bis 22.04.2025, 17:00:00



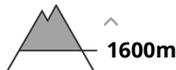
Gefahrenstellen sind überwiegend in den Hochlagen.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Nassschnee



Die Feuchte in der Schneedecke nimmt zu.

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist oberhalb von 1600 m mäßig. Nassschnee kann problematisch sein. An Hängen mit ausreichend Schnee können sich im extrem steilen Gelände kleine, nasse Lockerschneelawinen von selbst lösen oder vom einzelnen Wintersportler losgetreten werden.

Auf glattem Untergrund wie auf Wiesen oder Felsplatten können sich jederzeit nasse, vereinzelt mittelgroße Gleitschneelawinen von selbst lösen.

Schneedecke

Die Schneedecke wird bis in hohe Lagen zunehmend nass. Schichten innerhalb der Schneedecke sind kaum mehr zu finden. Südseitige Hänge sind verbreitet schneefrei. Schattseitig gibt es mancherorts oberhalb 1500 m noch eine zusammenhängende Schneedecke.

Tendenz

Die Lawinengefahr nimmt leicht ab.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Nasse Lawinen sind selten.

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. An sehr bis extrem steilen Hängen mit ausreichend Schnee sind spontane, nasse Lockerschnee- und Gleitschneelawinen nicht auszuschließen. Lawinen bleiben meist klein.

Schneedecke

Eine zusammenhängende Schneedecke ist kaum mehr zu finden. Nur noch schattseitig oberhalb 1400 m liegen mancherorts größere Schneefelder. Der Schnee ist komplett durchnässt.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt gering.